

# INVESTITIONSOFFENSIVE FÜR EUROPA

am Dienstag, 26. Oktober 2021  
18.45 Uhr bis 20.15 Uhr

S&D

Faire Finanzpolitik für den digitalen und ökologischen Wandel



**Reiner Hoffmann**  
Vorsitzender des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB)



**Siegfried Russwurm**  
Präsident des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI)



**Maria João Rodrigues**  
Präsidentin der Foundation for European Progressive Studies (FEPS)



**Joachim Schuster**  
wirtschaftspolitischer Sprecher der SPD-Abgeordneten im Europäischen Parlament

Zur Anmeldung folgen Sie bitte diesem [Link](#)

Um Wohlstand und Beschäftigung zu sichern, forderten Deutscher Gewerkschaftsbund und Bundesverband der Deutschen Industrie, noch vor der Corona-Pandemie mit ihren drastischen Folgen, gemeinsam eine ambitionierte Investitionsoffensive der öffentlichen Hand für Deutschland.

Die Europäische Union steht vor der gleichen Herausforderung. Ohne mehr öffentliche Investitionen sind der klimaneutrale und digitale Wandel der Wirtschaft und Gesellschaft nicht zu realisieren. Die EU-Kommission geht davon aus, dass dafür jährlich öffentliche Investitionen im dreistelligen Milliardenbereich mobilisiert werden müssen. Doch welche Spielräume haben die Mitgliedstaaten und wie kann die EU dazu beitragen? Können dabei die Erfahrungen mit dem europäischen Wiederaufbaufonds helfen?

In Hinblick auf die anstehende Überprüfung des Stabilitäts- und Wachstumspakts steht die Europäische Union damit vor der zentralen Herausforderung, wie einerseits die wirtschaftliche Erholung der Pandemie gefördert und der notwendige Investitionsbedarf gedeckt werden – und andererseits eine solide und nachhaltige Finanzpolitik gewährleistet werden kann.

Wir freuen uns auf einen konstruktiven Austausch im hybriden Format mit einem, aufgrund der COVID-Vorgaben kleinen, Live-Publikum. Die englischsprachige Veranstaltung kann online auch auf Deutsch verfolgt werden.

Bei Fragen richten Sie sich gerne an [s-d.delegationDE@europarl.europa.eu](mailto:s-d.delegationDE@europarl.europa.eu)

Die SPD-Abgeordneten im Europäischen Parlament



Mit freundlicher Unterstützung durch

FOUNDATION FOR EUROPEAN  
PROGRESSIVE STUDIES  
FONDATION EUROPÉENNE  
D'ÉTUDES PROGRESSISTES  
[www.fepe-europe.eu](http://www.fepe-europe.eu)

